

Karwoche bringt Sturm, Regen und Schnee

Sturmböen und Gewitter im Weserbergland - Nach Sturmtief „Mike“ zieht auch sein großer Bruder „Niklas“ über Deutschland



Montag, 20. März 2015 – Bonn/ Weserbergland (wbn). Orkantief „Niklas“ hat von Sonntag auf Montag schon mal seinen kleinen Bruder „Mike“ nach Deutschland geschickt: Nun kündigt sich „Niklas“ persönlich an: Regen, Schnee und Windböen bis zu 120 Stundenkilometer sind für das Weserbergland angesagt.

Das wechselhafte Wetter der letzten Wochen soll laut der Internet-Wetterplattform „WetterOnline“ auch in der Karwoche so weiter gehen. Die kommende Nacht wird zwar noch ruhig sein, doch bereits in den frühen Morgenstunden soll der Regen in der Region einsetzen. Am Vormittag muss dann überall mit Böen mit mehr als 100 Stundenkilometer gerechnet werden. Die Wetterlage entspannt sich erst wieder in der Nacht zu Mittwoch.

(Zum Bild: Da braut sich etwas zusammen: Die Wetterkarte zeigt für die kommenden Tage in ganz Deutschland Warnstufe "Rot". Foto: WetterOnline)

Fortsetzung von Seite 1

Wetterbericht kündigt nächsten Sturm für die Region Weserbergland an

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 30. März 2015 um 17:03 Uhr

Sturmskala			
	9	Sturmböen	75 - 88 km/h Dachziegel fliegen
	10	schwere Sturmböen	89 - 102 km/h Bäume entwurzelt
	11	orkanartige Böen	103 - 117 km/h Dächer abgedeckt
	12	Orkanböen	ab 118 km/h Schwere Schäden

Wetterbericht kündigt nächsten Sturm für die Region Weserbergland an